

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

4. November 2021
1 von 1

Kostenehrlichkeit beim Radverkehr

Antrag der Fraktion DIE LINKE

- 101.19.162 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Volmer

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Anteile der Kosten für Baumaßnahmen in 2020, die dem Radverkehr zugeschrieben werden, neu zu bewerten. Die Anteile im Bericht zur Radverkehrsförderung sowie im Vollzug des Haushaltsplans sind entsprechend zu reduzieren. Für die Berechnung der Kostenanteile in 2021 und zukünftigen Jahren soll eine differenziertere Tabelle (vgl. Tabelle 13 Radverkehrsbericht 2020) erstellt werden, die für mehr Transparenz sorgt und dafür, dass die getroffenen Annahmen einfacher nachzuvollziehen sind.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr fasst bei

Zustimmung: DIE LINKE

Ablehnung: B90/Grüne, SPD, CDU, AfD

Enthaltung: --

Abwesend: FDP

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE betr. Kostenehrlichkeit beim Radverkehr, 101.19.162, wird **abgelehnt**.

Dominique Kalb
Vorsitzender

Sabine John
Schriftführerin